

Pressemitteilung

Ausstellung von Vamos e.V. Münster zum
Schutz des Regenwaldes eröffnet

10.4.10, Münster: Die Ausstellung „EnergieDschungel“ des developmentpolitischen Vereins Vamos e.V. aus Münster ist **heute Abend im Allwetterzoo vor 120 Gästen** feierlich eröffnet worden. „EnergieDschungel“ beschreibt die Gefahr durch die Ölförderung für Mensch und Umwelt im Amazonas-Regenwald. Den Besuchern werden die Probleme vor Ort aus Sicht der betroffenen Ureinwohner geschildert, die von Vertreibung, Bestechung und Enteignung berichten. Seit im Regenwald Erdöl gefunden und gefördert wird, spielen die Interessen der Ureinwohner keine Rolle mehr. Der Staat und die Ölfirmen setzen ihre Interessen durch.

Die Ausstellung macht auch auf Veränderungsmöglichkeiten hier bei uns aufmerksam: sei es durch einen veränderten Umgang mit Energie - vor allem Erdöl, sei es durch die politische oder finanzielle Unterstützung von Organisationen der Ureinwohner. Als konkreten Beitrag zum Schutz des Regenwaldes präsentierte Vamos e.V. Münster den „Regenwaldschutzbrief“.

Barbara Issel bezeichnete in ihrer Eröffnungsrede die Ausstellung als einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz: „Vamos e.V. zeigt mit ‚EnergieDschungel‘ ganz deutlich, dass unser Verhalten hier direkte und zum Teil zerstörerische Auswirkungen auf die Menschen in den Entwicklungsländern hat - so z.B. unser übermäßiger und wenig effizienter Erdölverbrauch.“

Zoodirektor Adler betonte die Verbindung des Zoos zu Vamos e.V., indem er den Zusammenhang zwischen Artenvielfalt, Umweltschutz und Entwicklungspolitik hervorhob: „Draußen in der Natur tobt der Kampf um die biologische Vielfalt. Draußen im Regenwald werden die Rechte der indigenen Bevölkerung mit Füßen getreten!“

Bürgermeister Lewe lobte den Münsteraner Verein Vamos e.V. für seine vielfältigen Aktivitäten im Rahmen der lokalen Entwicklungspolitik. Er benannte außerdem die besondere Bedeutung des Regenwaldschutzes: „Ohne die ‚grüne Lunge‘ würde uns allen die Luft ausgehen!“

Eberhard Neugebohrn, von der NRW-Stiftung für Umwelt und Entwicklung, die Vamos e.V. bei der Realisierung der Ausstellung maßgeblich unterstützt hatte, stellte die besondere Qualität von „EnergieDschungel“ in den Vordergrund seines Redebeitrags: „Die Ausstellung ‚EnergieDschungel‘ verbindet die beiden zentralen Förderbereiche Umwelt- und Entwicklungspolitik der Nordrhein-Westfälischen Stiftung. Sie ist für uns gut geeignet, die hohe Qualität der geförderten Projekte der Stiftung zu repräsentieren.“

Nach den Reden der Honoratioren und der Besichtigung der Ausstellung führte **Moderator Andreas Breiing - vom Kabarett „Die Buschtrommel“** - für die Gäste eine Verlosung durch. Die Sponsoren von Vamos e.V. hatten Präsente gestiftet, die nun für die erfreuten Besucher ausgelost wurden, zum Beispiel: ein Regenwald-Kalender, eine Probefahrt im Solarmobil oder ein exklusive Zooführung durch den Tierarzt des Allwetterzoos.

Doch dass es für die Eröffnungsgäste nicht beim Besuch der Ausstellung bleiben sollte, machte die Vorsitzende von Vamos e.V. deutlich. **Barbara Issel** präsentierte den „Regenwaldschutzbrief“ des Vereins, der gegen eine Spende an Vamos e.V. gezeichnet werden kann und „den persönlichen Beitrag der Besucher zum Schutz des Regenwaldes dokumentiert.“

Der Regenwaldschutzbrief ist auch im Internet unter www.vamos-muenster.de zu zeichnen. **Frau Issel übergab den ersten Schutzbrief symbolisch an Frau Höhn.** Sie versicherte, dass sich Vamos e.V. mit den erhofften Spenden noch intensiver für den Schutz des Regenwaldes und seiner Bewohner einsetzen werde.

verantwortlich: **Ruben Enxing, Vamos e.V.**